

Fliegentrauben der Ibisfliege *Atherix ibis* (Fabricius, 1798) (Dipt., Athericidae) in Kärnten

Von Johannes Gepp

Schlagworte:

Ibisfliege, *Atherix ibis*, Fliegentrauben.

Zusammenfassung:

Die Weibchen der Ibisfliege *Atherix ibis* (Fabricius, 1798) bilden zur Eiablage Fliegentrauben mit großen Eigelegen. Im Gailtal (SW-Kärnten) wurden am 20. Juli 2003 zwei Gelegetrauben an den Unterseiten von Grauerlenblättern über einem Bach beobachtet. Die Reste von Gelegetrauben wurden weiters unter zahlreichen Brücken verschiedener Landesteile Kärntens festgestellt. Das selten zu beobachtende Phänomen der Fliegentrauben und damit *A. ibis* ist wesentlich weiter verbreitet als bisher angenommen.

Einleitung

Die Ibisfliege *Atherix ibis* (Fabricius, 1798) (Abb. 1) zählt zur Dipterenfamilie Athericidae, die weltweit etwa 85 Arten aufweist, wovon in Mitteleuropa zumindest 5 Arten nachgewiesen sind (BUTTSTEDT et al. 2001).

Seit dem 19. Jahrhundert (SCHINER 1862, LATZEL 1894) wurde aus Österreich in Abständen von jeweils mehreren Jahrzehnten über die spektakulären Massenansammlungen eiablegender Weibchen (Fliegentrauben) von *A. ibis* berich-

Key Words:

Snipe-fly, *Atherix ibis*, swarms of flies.

Abstract:

The females of *Atherix ibis* (Fabricius, 1798) are egg laying in aggregation. In the year 2003 two egg-clusters on the undersurface of leaves of *Alnus incana* hanging over a small stream (in SW-Carinthia) where observed. Remaining parts of egg-clusters were found under bridges in different parts of Carinthia. The phenomenon of egg-grape and also *A. ibis* are much more common than expected.



Abb. 1:

Eine Fliegentraube von *Atherix ibis* an einem Grauerlenblatt über einem Bach (Vella bei Obervellach) hängend. Fotos: J. Gepp